

Auszeichnung für das Landwirtschaftsinstitut Dobrudzha im AGRA 2022 Innovationswettbewerb

Автор(и): доц. д-р Нина Нинова, Добруджански земеделски институт; Катя Делчева, Добруджански земеделски институт

Дата: 23.03.2022 *Брой:* 3/2022



Die offizielle Preisverleihung des AGRA 2022 Innovationswettbewerbs fand unter dem Motto „Wissenschaftliche Forschung und Innovation sind eine Investition in die Zukunft“ statt. Dieser Wettbewerb ist jedes Jahr eines der am meisten erwarteten Ereignisse des Agrargipfels, bei dem innovative Produkte und Entwicklungen im Bereich der Landwirtschaft teilnehmen. Sie werden erstmals auf der internationalen Ausstellung präsentiert und demonstrieren echte Innovationen oder originelle Verbesserungen, deren Hauptziel es ist, eine Verbindung

zwischen Wissenschaft und Wirtschaft herzustellen und den in letzter Zeit in Vergessenheit geratenen Geschmack von Produkten aus bulgarischen Sorten wieder auf den Tisch zu bringen.

AGRA 2022 – wissenschaftliche Forschung und Innovation sind eine Investition in die Zukunft

Das Dobrudscha-Agrarinstitut – General Toshevo präsentierte seine neuesten Sorten und Hybriden von Getreide, Körnerleguminosen und Sonnenblumen und erhielt im Innovationswettbewerb eine Auszeichnung für den ersten bulgarischen Sonnenblumenhybrid, der resistent gegen den Parasiten Sommerwurz, Rasse H, ist – „Krasela“. Es ist der dritte Sonnenblumenhybrid in Folge, der den Wettbewerb gewinnt, nach „Deveda“ im Jahr 2019 und „Enigma“ im Jahr 2020.



„Krasela“ ist ein konventioneller linolsäurereicher, mittelfrüher Hybrid mit mittelgroßen schwarzen Samen mit schwachen grauen Streifen am Rand. Die Pflanze erreicht eine Höhe von 145–150 cm, der Kopf hat einen Durchmesser von 22–24 cm und das Tausendkorngewicht beträgt 68 g. In trockenen Jahren erreicht der Ertrag bis zu 3,5 t/ha und unter optimalen Feuchtigkeitsbedingungen 4,2 t/ha. Der Ölgehalt der Samen beträgt 52 %. Der Hybrid ist resistent gegen Falschen Mehltau (Rasse 731) und ist der erste bulgarische Hybrid, der resistent gegen Sommerwurz, Rasse H, ist, die die aggressivste ist und, wenn sie im Boden vorhanden ist, den Ertrag auf Null reduzieren kann. Es gibt keine besonderen Anforderungen an die Anbautechnologie. Die mütterlichen und

väterlichen Linien blühen gleichzeitig und können bei der Produktion von Hybridsaatgut gleichzeitig ausgesät werden. Der Hybrid „Krasela“ wird erfolgreich in Jahren mit minimaler Feuchtigkeit und in Gebieten angebaut, die mit den aggressivsten Rassen des Sommerwurz-Erregers befallen sind. Er ist aufgrund seiner Resistenz gegen alle bisher auf dem Gebiet der Republik Bulgarien identifizierten und verbreiteten Sommerwurz-Rassen für den Anbau im ganzen Land geeignet.

Am Innovationswettbewerb nahm das Institut auch mit der Sorte „Doni 52“ teil – einem Winter

hexaploiden Triticale für Korn, das außergewöhnlich attraktive Eigenschaften vereint, und mit der Sorte „Borislav“ – dem Triticale mit dem bisher höchsten produktiven Potenzial, das im Land geschaffen, registriert und zoniert wurde.

Das Dobrudscha-Agrarinstitut ist das größte Zentrum für Züchtung und Agrotechnik von Getreide, Körnerleguminosen und Sonnenblumen in Bulgarien. Hier werden klassische Züchtungsmethoden und traditionelle agrotechnische Praktiken erfolgreich mit innovativen Ansätzen kombiniert – das ist die Erfolgsformel für die Schaffung neuer, ertragreicher Sorten und Hybriden mit verbesserten Qualitätsindikatoren.

Das Dobrudscha-Agrarinstitut wird den Landwirten für die kommende Aussaatkampagne ein breites Sortiment an Saatgut von Sommerkulturen anbieten: Sonnenblumen – die Hybriden „Krasela“, „Dara“, „Enigma“ und die Sorte „Favorit“; 5 Bohnensorten – „Elik sir“, „Skitia“, „Blyan“, „Ustrem“ und „Vezhen“; 3 Erbsensorten – „Mishel“, „Kristal“ und „Dobrotitsa“. Die Sorten und Hybriden vereinen hohe Produktivität und Qualität und werden daher jedes Jahr von Landwirten in der Dobrudscha-Region und im ganzen Land gesucht und bevorzugt.